



DOMPFARREIENGEMEINSCHAFT

ST. EMMERAM | ST. ULRICH

MIT DEN KIRCHEN DES STADTZENTRUMS

23.12.18 - 27.01.19

Nr. 1/2019





Sind die Lichter angezündet,
Rings ist jeder Raum erhellt.
Weihnachtsfriede wird verkündet,
Zieht hinaus in alle Welt.
Leuchte Licht mit hellem Schein,
überall soll Friede sein.

Deutsches Liedgut

wünschen Ihnen und
Ihren Familien

Roman Gerl
Pfarrer

Ulrich Wabra
Diakon

Christian Kalis
Pfarrvikar

Johannes Dullinger
Pastoralreferent

GOTTESDIENSTORDNUNG

4. ADVENTSSONNTAG

23. Dezember 2018

4. Adventssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Micha 5,1-4a

2. Lesung: Hebräer 10,5-10

Evangelium: Lukas 1,39-45



Ines Rarisch

» Nach einigen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. Als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du. «

SAMSTAG 22.12.2018 - SAMSTAG DER 3. ADVENTSWOCHE

St. Ulrich - Niedermünster

17.00 Uhr Vorabendmesse - für + Wendelin Meyer

SONNTAG 23.12.2018 - 4. ADVENTSSONNTAG



St. Emmeram

10.30 Uhr Pfarrgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe

St. Ulrich - Niedermünster

10.15 Uhr Familienmesse mitgestaltet vom Jugendchor

18.30 Uhr Abendmesse



WEIHNACHTEN

25. Dezember 2018

Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ines Rarisch

» Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

MONTAG 24.12.2018 - HEILIGER ABEND

St. Emmeram

- 14.00 Uhr Festlicher Weihnachtsgottesdienst für Alleinstehende und von Armut Betroffene
- 16.00 Uhr Kinderchristmette mit Krippenspiel
- 22.00 Uhr Christmette mit Kirchenchor St. Emmeram



St. Ulrich - Niedermünster

- 15.30 Uhr Kinderchristmette mit Krippenspiel & Familienchor
- 17.00 Uhr Senioren-Christmette (Solistische Gesaltung)

DIENSTAG 25.12.2018 - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN, WEIHNACHTEN – CHRISTTAG

St. Emmeram

- 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst
- 19.00 Uhr Hl. Messe - Faber f. +Ehemann

St. Ulrich - Niedermünster

- 10.15 Uhr Familienmesse
- 18.30 Uhr Festmesse –f. + Ehemann Ludwig Zetlmeisl mit Chor & Orchester

MITTWOCH 26.12.2018 - HL. STEPHANUS, ERSTER MÄRTYRER

St. Emmeram

- 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst, traditionelles Weihnachtsliedersingen
- 19.00 Uhr Hl. Messe - f. + Eltern & Geschwister Adlhoch

St. Ulrich - Niedermünster

- 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst mit Stefan Menath (Trompete)
- 18.30 Uhr keine Abendmesse

DONNERSTAG 27.12.2018 - HL. JOHANNES, APOSTEL UND EVANGELIST

St. Ulrich - Niedermünster

- 18.30 Uhr Hl. Messe - zum Dank an die Hl. Familie

FREITAG 28.12.2018 - FEST DER UNSCHULDIGEN KINDER

St. Ulrich - Niedermünster

- 18.30 Uhr Hl. Messe -
enfällt



**PROZESSION
FÜR
DAS
LEBEN**

**FREITAG,
28.12.2018**

18.00 UHR
TREFFPUNKT: ST. EMMERAM

18.30 UHR
GOTTESDIENST IN DER ALTEN KAPELLE

SCHUTZ VON LEBEN -
DURCH UNS, MIT UNS UND IN UNS.

PAROCHIE SÄKULARISIERUNG GRABEN MICHAEL WOLFFHARDT - HILFE, HALTUNG GIBEN
KIRCHENTATLICHE WIRTSCHAFTSLEHRERIN BILDMITTELE

HEILIGE FAMILIE

30. Dezember 2018

Fest der Heiligen Familie

Lesejahr C

1. Lesung: 1. Samuel 1,20-22.24-28

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Lukas 2,41-52



» Als seine Eltern ihn sahen, waren sie sehr betroffen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, wie konntest du uns das antun? Dein Vater und ich haben dich voll Angst gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? «

SAMSTAG 29.12.2018 - HL. THOMAS BECKET, BISCHOF V. CANTERBURY, MÄRTYRER

St. Emmeram

19.00 Uhr Konzert Stimmgold

St. Ulrich - Niedermünster

17.00 Uhr Vorabendmesse - f. + Ehemann Helmut v. Sperl

SONNTAG 30.12.2018 - FEST DER HEILIGEN FAMILIE

St. Emmeram

10.30 Uhr Pfarrgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe - f. + Elsa Feuerer

St. Ulrich - Niedermünster

10.15 Uhr Familienmesse

18.30 Uhr Abendmesse

MONTAG 31.12.2018 - HL. SILVESTER I., PAPST

St. Emmeram

17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst - f. + Eltern Prechtner



DIENSTAG 01.01.2019 - NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

St. Emmeram

10.30 Uhr Jahresanfangsgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe - f. + Neffen Harald

St. Ulrich - Niedermünster

12.00 Uhr Hl. Messe aus dem Dom

18.30 Uhr keine Hl. Messe

MITTWOCH 02.01.2019 - HL. BASILIUS D. GR. U. HL. GREGOR V. NAZIANZ

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Verwandtschaft Beck

DONNERSTAG 03.01.2019 - HEILIGSTER NAME JESU

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - Gebetstage um geistliche Berufe - f. + Helmut Riedhammer

FREITAG 04.01.2019 - FREITAG DER WEIHNACHTSZEIT

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2019

Erscheinung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 60, 1-6

2. Lesung:
Epheser 3, 2-3a. 5-6

Evangelium:
Matthäus 2, 1-12



Ines Rarisch

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

SAMSTAG 05.01.2019 - HL. JOHANNES NEPOMUK NEUMANN

St. Ulrich - Niedermünster

17.00 Uhr Vorabendmesse mit Dreikönigsweihe - f. + Alois Pendelin

SONNTAG 06.01.2019 - ERSCHENUNG DES HERRN



St. Emmeram

10.30 Uhr Dankgottesdienst der Sternsinger und Kindersegnung

19.00 Uhr Hl. Messe - f. + Neffen Harald & Richard und + Nichte Roswitha

St. Ulrich - Niedermünster

10.15 Uhr Familienmesse: Dankgottesdienst der Sternsinger und



KIRCHENCAFE

15.00 Uhr Konzert Cantabile

18.30 Uhr Abendmesse - f. + Josef und Rita Gmeiner

MONTAG 07.01.2019 – MONTAG DER WEIHNACHTSZEIT

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. +Tante Erna Frey

DIENSTAG 08.01.2019 - HL. ERHARD

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Pontifikalgottesdienst

MITTWOCH 09.01.2019 - MITTWOCH DER WEIHNACHTSZEIT

St. Emmeram

09.00 Uhr Hl. Messe - f. + Michael Werner

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

DONNERSTAG 10.01.2019 - DONNERSTAG DER WEIHNACHTSZEIT

St. Emmeram

17.00 Uhr Hl. Messe - zu Ehren des Hl. Antonius

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Anna Dirnberger

FREITAG 11.01.2019 - FREITAG DER WEIHNACHTSZEIT

St. Emmeram

17.00 Uhr Hl. Messe - f. + Walter und Angehörige

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

TAUFE DES HERRN

13. Januar 2019

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Jes 42, 5a. 1-4. 6-7

2. Lesung:

Apostelgeschichte 10, 34-38

Evangelium:

Lukas 3, 15-16. 21-22



Ines Rarisch

» Zusammen mit dem ganzen Volk ließ auch Jesus sich taufen. Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden. «

SAMSTAG 12.01.2019 - SAMSTAG DER WEIHNACHTSZEIT

St. Emmeram

10.00 Uhr Gottesdienst für trauernde Angehörige

St. Ulrich - Niedermünster

17.00 Uhr Vorabendmesse - f. + Fr. Zuschcke

SONNTAG 13.01.2019 - TAUFE DES HERRN

St. Emmeram

10.30 Uhr Pfarrgottesdienst und Kinderkirche

19.00 Uhr Hl. Messe - f. + Angehörige Fam. Berger



St. Ulrich - Niedermünster

10.15 Uhr Familienmesse

18.30 Uhr Abendmesse - f. + Elsa Feuerer

MONTAG 14.01.2019 - MONTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

DIENSTAG 15.01.2019 - DIENSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

MITTWOCH 16.01.2019 - MITTWOCH DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

St. Emmeram

09.00 Uhr Hl. Messe - f. + Verwandte Prechtner

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Maria und Reinhard Goller

DONNERSTAG 17.01.2019 - HL. ANTONIUS

St. Emmeram

17.00 Uhr Hl. Messe – f. + Eltern Josef und Cäcilia Schuierer

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Franz Meyer

FREITAG 18.01.2019 - FREITAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

St. Emmeram

19.00 Uhr Re II Creation - Gottesdienst für entspannte Leute

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe



ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Januar 2019

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5

2. Lesung:

1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,1-11



Ines Rarisch

» Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist. Sie brachten es ihm. Er kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. Er wusste nicht, woher der Wein kam. «

SAMSTAG 19.01.2019 - SAMSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

St. Ulrich - Niedermünster

17.00 Uhr Vorabendmesse - f. Familie Reiterer

SONNTAG 20.01.2019 - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Emmeram

10.30 Uhr Pfarrgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe - f. + Aloisia Kain

St. Ulrich - Niedermünster

10.15 Uhr Familienmesse

18.30 Uhr Abendmesse

MONTAG 21.01.2019 - MONTAG DER 2. WOCHEN IM JAHRESKREIS

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Otto Müller

DIENSTAG 22.01.2019 - HL. VINZENZ

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

MITTWOCH 23.01.2019 - SEL. HEINRICH SEUSE

St. Emmeram

09.00 Uhr Hl. Messe - f. + Josef Koller

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe

DONNERSTAG 24.01.2019 - HL. FRANZ V. SALES

St. Emmeram

17.00 Uhr Hl. Messe - f. + Ehemann Josef Gröber

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Geschwister Bucher

FREITAG 25.01.2019 - BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

St. Emmeram

17.00 Uhr Hl. Messe 24/2 Gebet

St. Ulrich - Niedermünster

18.30 Uhr Hl. Messe - f. + Manfred Michalke

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. Januar 2019

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Neh 8,2-4a.5-6.8-10

2. Lesung: 1. Kor 12,12-31a

Evangelium:

Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ines Rarisch

» Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine gute Nachricht bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe. «

SAMSTAG 26.01.2019 - HL. TIMOTHEUS UND HL. TITUS

St. Ulrich - Niedermünster

17.00 Uhr Vorabendmesse - f. + Eltern Rudolf und Maria Färber

SONNTAG 27.01.2019 - 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Emmeram

10.30 Uhr Pfarrgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe

St. Ulrich - Niedermünster

10.15 Uhr Familienmesse

18.30 Uhr Abendmesse

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für die Pfarrbriefausgabe Nr. 02/2019 (27.01.-03.03.19) ist
am Donnerstag, den 21.02.2019.

Die Emailadresse lautet: johannes.dullinger@bistum-regensburg.de.

GEMEINSAM AKTIV

Hinweise – Termine – Veranstaltungen

KIRCHGELD 2019

meine kirche
dafür habe ich was übrig

Liebe Pfarreienangehörige, wie in jedem Jahr wenden wir uns an Sie mit der Bitte um das Kirchgeld für das Jahr 2019. Trotz Zuschuss aus Kirchensteuermitteln der Diözese sind in einer großen Pfarreiengemeinschaft erhebliche Eigenleistungen notwendig. Erfreulicherweise verbinden viele von Ihnen ihr jährliches Kirchgeld von 1,50 € mit einer großzügigen Spende für die Belange unserer Pfarreiengemeinschaft. In den Kirchen liegen Kuverts aus, in die sie das Kirchgeld einlegen können. Auch Überweisungen mit dem Vermerk Kirchgeld sind möglich. Die Kontodaten finden Sie auf der letzten Seite. Schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

KIRCHENCAFE

Jeweils Sonntags **11.00 Uhr** (nach der Familienmesse) im Mini-Zimmer (gegenüber der Niedermünsterkirche).

Herzliche Einladung an Groß und Klein an Alt und Jung!

Nächste Termine: 06. Januar

FEST DES HL. ERHARD

Am **Dienstag, den 08.01.2019** feiern wir um **18.30 Uhr** ein **Pontifikalamt** zum Fest des Hl. Erhard (Bischof von Regensburg und Nebenpatron der Diözese).

Im Anschluss daran wird in der Vorhalle unser Erhardiwein ausgeschenkt.

Zusätzlich wird in der Zeit von **Mittwoch, den 09.01.2018** bis **Dienstag, den 15.01.2019** nach allen Hl. Messen das Haupt aufgelegt.



Zum Hl. Erhard: Erhard lebte Ende des 7. Jahrhunderts, er war ein Wanderbischof. Er zog durch das Land und verkündete das Christentum.

Viele Klostergründungen gehen auf ihn zurück (z. B. das Kloster Niedermünster), doch wir wissen wenig von ihm.

Nach dem Martertod des Hl. Emmeram wurde Erhard Bischof von Regensburg. Er wird dargestellt mit zwei Augen auf einem Buch (da er die Hl. Ottilie heilte); auch mit einer Axt, weil er den Baum des Heidentums fällte. Seine Gebeine ruhen in unserer Dompfarrkirche Niedermünster.

Er ist Schutzheiliger bei Augenleiden, wacht über Viehherden und ist der Patron der Schuhmacher.

Sie sind herzlich eingeladen zur Mitfeier des Festes
des Hl. Erhard in der Niedermünsterkirche der
Dompfarreiengemeinschaft.



KINDER & FAMILIEN

FAMILIENGOTTESDIENSTE IN DER DOMPFARREIENGEMEINSCHAFT

Sonntag, 06. Januar 2019

DANKGOTTESDIENST DER STERNSINGER

10.15 Uhr Niedermünsterkirche

10.30 Uhr Basilika St. Emmeram



WOLFGANGSKRYPTA ST. EMMERAM

Sonntags um 10.30 Uhr

Nächster Termin: 13. Januar

PLÄTZCHENVERKAUF

Die Ministrant/innen der DPG haben am ersten Adventsonntag Glühwein und selbstgebackene Plätzchen verkauft. Dank Ihrer Unterstützung konnten Sie 315 € für die Minikasse einnehmen. Von diesem Geld können gemeinsame Aktivitäten der Minis finanziert werden wie z.B. Hüttenwochenende, Besuch des Christkindlmarktes. Vergelt´s Gott dafür!

Ein herzliches Dankeschön der beiden Oberministrantinnen Theresa und Leila geht auch an die Minis und ihre Eltern für die fleißige Mithilfe und die Plätzchenspenden.



Kikeriki

Ein Stall mit einem Futtertrog, in dem der neugeborene Jesus auf Stroh liegt, Maria und Josef, Ochse und Esel – diese Darstellung der Weihnachtsgeschichte kennt ihr bestimmt. Ihr seht sie in Kirchen, vielleicht habt ihr auch zu Hause eine Weihnachtskrippe aufgestellt. Diese Darstellung bezieht sich auf die Schilderung der Geburt Jesu im Lukasevangelium (Lukas 2,1-12). Von der Krippe, Jesus in Windeln, Maria und Josef ist dort die Rede. Aber nicht von einem Stall und nicht von Ochs und Esel. Diese Darstellung soll deutlich machen, dass Jesus in großer Armut geboren wurde, in einem Stall, im Geruch der Tiere. Um das deutlich zu ma-

chen, hat der heilige Franz von Assisi 1223 eine Krippe mit lebenden Menschen und Tieren aufgebaut. Er hat auch aufgeschrieben, warum er das gemacht hat: „Wie wäre es, wenn ich mit meinen eigenen Augen sehen könnte, wie klein und arm Gott sein will. Wie wäre es, wenn ich mit meinen eigenen Fingern die Not betasten könnte, in die hinein Gott geboren wurde – damals in Bethlehem. Ja, wie wäre es, wenn ich an Weihnachten den Geruch von Ochs und Esel in der Nase hätte, und wenn ich mit meinem ganzen Körper mich über die große Armut beugen könnte, die Jesus damals in der Krippe auf sich nahm?“



Foto: Michael Tillmann



MINIS & Jugend

EINLADUNG

DIE STERNSINGER KOMMEN AUCH ZU IHNEN!

Am 03. (Nachmittag), 04. und 05. Januar 2018 sind unsere Sternsinger/innen unterwegs und freuen sich, wenn sie auch an Ihrer Tür singen dürfen. Im Advent liegen dazu in den Kirchen Listen auf, mit deren Hilfe sie sich anmelden können, wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen. Sie können sich ebenso unter sternsinger.dpg@gmail.com anmelden oder ganz einfach im Pfarrbüro anrufen!

Wir brauchen DICH und Deine FREUNDE!

Beim Sternsingen hast du nicht nur viel Spaß mit deinen Freunden, sondern du hilfst auch Kindern auf der ganzen Welt, die in Not geraten sind. Seit 1959 haben Sternsinger schon mehr als eine Milliarde Euro gesammelt.

Sei auch du dabei, wenn sich eine halbe Million Sternsinger für andere einsetzen. Beim Sternsingen können ALLE mitmachen. Je mehr Sternsinger wir sind, desto toller wird die Aktion. Dabei zählt jeder einzelne!

Als kleine Belohnung für den großen Einsatz gibt es im Frühjahr eine Sternsinger Belohnungsfahrt. Wenn du neugierig geworden bist oder Fragen hast, kannst du dich bei Johannes Dullinger (johannes.dullinger@bistum-regensburg.de) melden

DANKE!

SAG' **MAL** ... ? ? ?

... Gott wird Mensch - wie kann das sein?

An Weihnachten feiern wir nicht nur die Geburt eines kleinen Kindes, sondern dass Gott Mensch wird. In einem kleinen Kind. Ist uns die Unerhörtheit der Menschwerdung Gottes überhaupt noch bewusst oder nehmen wir sie gar nicht wahr? Gott wird wirklich Mensch; er nimmt nicht nur Menschengestalt an wie zum Beispiel in den griechischen Sagen die alten griechischen Götter, um in die Kriege der Menschen einzugreifen oder Liebesabenteuer zu erleben. Er gibt sich als Mensch unseren Augen zu erkennen - nicht wie im Alten Testament, wo er Mose im brennenden Dornbusch begegnet (Exodus 3) oder dem Volk Israel durch die Wüste als Feuersäule vorangeht. Auch als der Prophet Elias am Berg Horeb ist, begegnet ihm Gott nur in einem Säuseln (1. Könige 19). Mose muss sich in einer Felsspalte verbergen, als Gott vorübergeht, weil er seinen Anblick nicht ertragen kann (Exodus 33,18-23). Und an Weihnachten? Im Lukasevangelium heißt es: „Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.“ (Lukas 2,11-12) Eine Windel ist das Zeichen für die Menschwerdung Gottes. Er wird ein Mensch, wird gestillt wie jedes Kind, um nicht zu verhungern. So normal ist Gottes Menschwerdung. Habe

ich dafür noch offene Augen und ein offenes Herz?

Was nehme ich in den Blick? Nur das Großartige, das Aufsehererregende oder auch das Kleine, das Unscheinbare? Heute ist oft nur noch wichtig, was scheinbar aus dem Rahmen fällt, in Wirklichkeit aber nur eine neue Spielart des Allzumenschlichen ist. Sehe ich mit den Augen des Glaubens, dann erkenne ich auch das scheinbar Unscheinbare, das wirklich aus dem Rahmen fällt, weil sich dort Göttliches ereignet.



Lorenzo di Credi, *Die Jungfrau und das Kind*, 1480-1500

SENIOREN



SENIORENCLUB IM ELISABETHINUM
jeweils vierzehntägig Mittwoch-Nachmittag
14.30 Uhr im Seniorenclubzimmer, Roritzerstr. 7



Wir bitten zu beachten:

Ab dem **Neuen Jahr** beginnt der **Seniorenclub**
jeweils um **14.30 Uhr** und endet um **16.30 Uhr** !

Mittwoch, 09.01.: **Auf ein glückselig' neues Jahr!"** –
Geschichten und Lieder zum Jahreswechsel



Mittwoch, 23.01.: **Nepper, Schlepper, Bauernfänger - oder:**
Wie sich Senioren vor Trickbetrügern schützen können
Referent: Hans-Joachim Klotz, ehrenamtlicher Mitarbeiter
bei „Seni-Pol“ Regensburg



Leitung : Sr. Esther Kuhbandner / D. Ulrich Wabra und Leitungsteam

CHRISTMETTE FÜR SENIOREN - 24.12. / 17.00 UHR
NIEDERMÜNSTERKIRCHE
ZELEBRANT:
KOLPINGSDIÖZESANPRÄSES KARL-DIETER SCHMIDT

**GOTTESDIENST IN DER KURSANA-
RESIDENZ, BAHNHOFSTR. 24**

Jeden Freitag, 16.00 Uhr
Eucharistiefeier im
Mehrzweckraum
(5. Stock) - Möglichkeit zur
Benützung des Aufzugs.
(Domvikar Msgr. Georg Schwager
u.a.)

**SENIOREN- UND
KRANKENKOMMUNION IN
DER ALTSTADT**



Jeden ersten Donnerstag im
Monat besteht die Möglichkeit,
zu Hause die Hl. Kommunion zu
empfangen.
Anmeldung bitte über das
Pfarrbüro (597-1092 oder 597-
1094).



KDFB DOMPFARREI

29.01.
Dienstag

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT EHRUNGEN

19.00 Uhr im Ulrichhaus
außerdem wird der Film „Franziskus, der Papst vom Ende der Welt“ gezeigt. Ein Dokumentarfilm über Person, Leben und Programm von Papst Franziskus.

KDFB ST. EMMERAM, HERZ JESU, HERZ MARIEN

Montag,
14.1.
19:30 Uhr

VORTRAG VON PROF. DR. MED. KARL HERMANN WIEDMANN - ALS GASTARZT IN GHANA

Pfarrzentrum Herz Marien, Rilkestr. 17

In der 60.000 Einwohner Stadt Nkawkaw, in Ghana, befindet sich das Missionskrankenhaus Holy Family Hospital. Viele Menschen in dieser bitterarmen Region glauben noch an die lokale Medizin, an die Medizinmänner. Prof. Dr. Wiedmann wird über seine Erfahrungen dort berichten.

Donnerstag,
7.2.
19:30 Uhr

CRAFT-BIER-PROBE MIT VORTRAG

im Pfarrheim von Herz Jesu, Ramwoldplatz

Lassen Sie sich von Pfarrer Stefan Wissel in die Welt des Craft -Biers entführen und finden Sie die Unterschiede von 13 Biersorten heraus.

Anmeldung erbeten beim Pfarrbüro Herz Jesu
Tel 0941/298 6940

GÄSTE SIND UNS IMMER SEHR WILLKOMMEN.

KOLPINGSFAMILIE ST. EMMERAM

- Sonntag, 06.01.** Die **Dreikönigswanderung** führt uns im Jahr 2019 am zum Erber nach Eilsbrunn (bei schönem Wetter durch den Wald, bei schlechtem Wetter die Straße entlang)
Wir treffen uns um **13 Uhr** beim Haubner in Kleinprüfening.
- Freitag, 25.01.** **Faschingsball** unserer KF – Motto:
Raumstation St. Emmeram, Pfarrheim
Wiesmeierweg
- Sonntag, 27.01.** **Kinderfasching** im Pfarrheim Wiesmeierweg



KOLPINGSFAMILIE ST. ERHARD

- Sonntag, 06.01.** 13.30 **Drei-Königs-Wanderung**
Rundgang Bad Abbach/Damm anschl. Einkehr
TP Parkplatz Kurpark
- Dienstag, 08.01.** 18.30 **Erhardi-Fest Niedermünsterkirche**
Gottesdienst mit Hauptauflegung
- Montag, 14.01.** 19.00 **Novus annus Domini –**
Neujahrsbräuche aus der ganzen Welt
KH Referent Diakon Ulrich Wabra
- Montag, 21.01.** 19.00 **Film-Abend mit Albert Schettl**
KH Thema nach Regisseur



GÄSTE SIND JEWEILS HERZLICH WILLKOMMEN!



Die Faschingsgesellschaft Lusticania lädt sehr herzlich zum Staatsball am **Samstag, 12. Januar 2019 um 20:00 Uhr** ins Kolpinghaus ein.

Das Prinzenpaar der Lusticania repräsentieren in der Session 2018/2019 Anna Torscht als Prinzessin Anna I. und Benedikt Niebler als Prinz Benedikt I. Beide sind aktive Mitglieder der Kolpingsfamilie St. Emmeram.

Bei diesem Schwarz-Weiß-Ball werden die Prinzenpaare mit ihren Gardes, die Bambinis und die Showtanzgruppe ihre Prinzenwalzer und Tänze darbieten.

Kartenvorverkauf: Juwelier Pleyer, Neupfarrplatz Tel. 54947

Eintritt: 25 €, für Schüler/innen, Auszubildende und Studierende gibt es ermäßigte Karten zu 10 €.

Es wäre schön, wenn viele aus unserer Dompfarreiengemeinschaft an diesem Ball teilnehmen können.

KAB ST. JOACHIM

Vom 25. bis
27. Januar 2019

Liebe KAB-Mitglieder, liebe Familien!

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem **Familien-
Wochenende** im Caritas-Familienfreizeitzentrum
„Tannenhof“, St. Englmar ein.

Thema: Change - Mich von Gott wandeln lassen

Referent: Johannes Dullinger (Pastoralreferent)

Melden Sie sich bitte **bis spätestens 07. Januar 2019**
bei Albert und Annegrete Pöllinger an.

Bei Rückfragen erhalten sie unter **0941/702658**
gerne Auskunft!

GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!



PFARRBRIEF ALS NEWSLETTER

Liebe Pfarrangehörige von St. Emmeram und St. Ulrich, wie sie vielleicht wissen, können Sie sich den Pfarrbrief bisher entweder in den Kirchen der Innenstadt gegen den Unkostenbeitrag von 1 Euro holen oder aber auf der Homepage von St. Ulrich/Niedermünster (<http://dompfarreiregensburg25.stkluck.de/pfarrbrief>) kostenfrei als PDF-Datei herunterladen.

In Zukunft möchten wir Ihnen einen weiteren Service anbieten. **Wir schicken Ihnen den neuen Pfarrbrief brandaktuell per Email zu, noch bevor er in gedruckter Form erschienen ist.**



Schicken sie uns einfach eine Email mit dem Betreff „Pfarrbrief Newsletter“, dann nehmen wir Sie in unseren Verteiler auf. Und wenn Sie nicht mehr von uns benachrichtigt werden wollen, dann löschen wir Sie wieder aus dem Verteiler. Dazu schreiben Sie in die Betreffzeile „Newsletter Ende“. Ihre Mailadresse wird von uns nur zu diesem Zweck verwendet und auch nicht an andere weitergegeben.

Bild: Factum / ADP
In: Pfarrdienstservice.de

Andreo Naumann

Innere und äußere Beweglichkeit



Die Hirten waren Menschen, denen kein guter Ruf vorausgeht, kein guter Geruch folgt. Gerade sie sind die „erste Adresse“ für die Weihnachtsengel! Und was tun die Hirten? Sie glauben! Glauben den Engelsworten und machen sich auf den Weg nach Betlehem. Da hat kein Zweifler das letzte Wort, kein Schwarzseher die Deutungshoheit, kein Bedenkenträger hält die Hirten zurück. Im Gegenteil: Sie eilen. Und sie finden Maria und Josef und das Kind in der Krippe, finden das Versprochene, und haken es nicht ab wie Pauschalreisende die Sehenswürdigkeiten. Sie begnügen sich auch nicht mit der Feststellung, endlich mal mehr als warme Worte gehört zu haben. Sie beginnen zu erzählen, „was ihnen über dieses Kind gesagt worden war“, tun es ohne abwägendes Überlegen, geben das Gehörte und das Erfahrene weiter, damit alle es wissen.

GEMEINSAMES GEBET

Alle Eltern laden wir ganz herzlich ein, mit uns zusammen für ihre Kinder zu beten. Unsere Runde trifft sich zum zwanglosen gemeinsamen Gebet jeweils am 30. des Monats abends um 20 Uhr im Ulrichhaus (Prinzenweg 15).

**Mütter beten
Väter beten
für ihre Kinder**



GOTTESDIENST FÜR ENTSPANNTE LEUTE
Jeweils freitags um 19.00 Uhr | Basilika St. Emmeram (Wolfgangskrypta) anschließend NIGHTCAP im Brauhaus am Schloss

Nächster Termin: 18. Januar

GEBET FÜR VERFOLGTE CHRISTEN



Jeden 1. Sonntag im Monat
17.45 Uhr Niedermünsterkirche

HL. MESSE & ANBETUNG
Jeden Donnerstag 18.30 Uhr
Niedermünsterkirche

BEICHTGELEGENHEIT

bei Pfarrer Roman Gerl nach Vereinbarung.
Handy: 0171/9661033



Bet` und Breakfast bedeutet: *Einfach* • *Gemeinsam* • *Beten* • *Zu Beginn des Tages* • *07.00 Uhr* • *donnerstags* • *Im Mini-Zimmer Niedermünstergasse 6.*
Termine: in der Regel jeden Donnerstag

GEBETSANLIEGEN DES HEILIGEN VATERS IM JANUAR 2019



Wir beten, dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums In die Welt hinaustragen.



„FÜNF NACH ZWÖLF“

Die Mittagsmusik in der Regensburger Dompfarrkirche Niedermünster lädt **jeden Samstag um „5nachzwölf“** bei freiem Eintritt zu einem etwa halbstündigen besinnlichen Konzert ein. Seien Sie herzlich willkommen!

Die Mittagsmusik „fünf nach zwölf“ wird unterstützt vom Verein "Mittagsmusik in Niedermünster e.V."

www.5nachzwölf.de



▣ 29. DEZEMBER „Mit Ernst, o Menschenkinder“

Das exquisite Vokalquartett präsentiert weihnachtliche Werke der Renaissance sowie ausgewählte Sätze des Frühbarock zu Christi Geburt.

Monika Tschuschke (Sopran), Klaus Wenk (Tenor), Wolfgang Wittkowsky (Tenor), Marcus Schmidl (Bassbariton)

▣ 05. JANUAR ORGEL IM NEUEN JAHR

Dieses Orgelrecital zum Thema Weihnachten und Neujahr stellt Kompositionen von Johann Sebastian Bach und Olivier Messiaen einander gegenüber.

Markus Rupprecht (Orgel)

▣ 12. JANUAR ROHRBLATT-KONVERSATIONEN

Die von vielen Komponisten geschätzte klangliche Verschmelzung von Klarinette und Fagott ist in Bearbeitungen und Originalkompositionen der Klassik zu erleben.

Barbara Thalhammer (Klarinette), Michael Wolf (Klarinette), Katrin Hoischen-Müller (Fagott), Ralf Müller (Fagott)

▣ 19. JANUAR SO GROSS IST DER HERR

Die jungen Sängerinnen und Sänger geben mit ihrem Programm dem Glauben an einen allgegenwärtigen Gott Ausdruck, zu dem man mit all seinen Sorgen und Gedanken kommen kann.

JUGENDCHOR LANGQUAID, Daniel Harlander (Klavier), Leitung: Celina Schlape

▣ 26. JANUAR BLÄSERDIALOGE

Das unterhaltsame Programm präsentiert Altblockflöte und Fagott in verschiedenen Konstellationen mit Werken von Telemann und Quantz sowie einer neuen Komposition von Rolf Stemmler.

IL LEGNO SCURO A DUE, Susanne Hoffmann (Altblockflöte), Benedikt Dreher (Altblockflöte / Fagott)

KIRCHENMUSIK ZUR WEIHNACHTSZEIT

ST. EMMERAM

Heiligabend, 24.12.

16.00 Uhr Kinderchristmette

Die Kinder von St. Emmeram gestalten diesen Gottesdienst mit einem Krippenspiel, die musikalische Umrahmung übernehmen Kinder des Cantemus - Chores.

22.00 Uhr Christmette

"Nicolai-Messe" von Joseph Haydn für Soli, Chor und Orchester

"Denn es ist uns ein Kind geboren" (aus dem Messias) von G.F. Händel

"Heilige Nacht" von Reichart

"Adeste Fideles" (Satz: C. Thiel)

Dagmar Spannbauer, Sopran, Maria Freudling, Alt, Sehoon Ha, Tenor, Niko Schlier, Bass

Es singt der Chor der Basilika St. Emmeram

Es spielen Mitglieder des Philharmonischen Orchester Regensburg

Orgel: Johannes Buhl

Leitung: Matthias Schlier

Mittwoch, 26.12. 10.30 Uhr Traditionelles Weihnachtsliedersingen

Adeste fideles, Haben Engel wir vernommen, Lieb´Nachtigall, wach auf, Quem pastores laudavere, Zu Bethlehem über´m Stall, Heilige Nacht, Stille Nacht (6-stg), Still, still, weil´s Kindlein schlafen will, O Jesulein zart, Maria sitzt im Rosenhag von Max Reger, (Solistin: Dagmar Spannbauer), In dulci júbilo (Satz: Michael Praetorius), Es blühen die Maien, Vom Himmel hoch, o Engel kommt, Dame albricias, hijos d´ Eva (Villancico aus Spanien), Wiegenlied "Bubaideli" aus den "Cermony of Charols" von Benjamin Britten (Solistin: Dagmar Spannbauer)

Es singt der Chor der Basilika St. Emmeram

Leitung: Matthias Schlier

Montag, 31.12. 17.00 Uhr Jahresschlussfeier

„Loreto-Messe“ von Vincent Goller

Es singt der Chor der Basilika St. Emmeram

Orgel: Matthias Leitner

Leitung: Matthias Schlier

Sonntag, 6.1. 10.30 Uhr

„Navidad Nuestra“ für gemischten Chor, Soli, Percussion, Gitarre und Cembalo von Ariel Ramirez

Es singt der Chor der Basilika St. Emmeram, Mitglieder der PIUPIU-Band

Leitung: Matthias Schlier

ST. ULRICH

Heiligabend, 24.12.

15.30 Uhr Kinderchristmette

Weihnachtslieder und Instrumentalmusik zum Krippenspiel

Familienchor, Alexandra Käufel (Violine), Sophia Wagner (Flöte)

17.00 Uhr Seniorenmette

Traditionelle Weihnachtslieder

Alexandra Käufel (Violine)

Michael Hauber (Kantor)

Eva-Maria Leeb (Orgel)

25.12. 18.30 Weihnachtstag

Feierliche Messe mit Chor und Orchester

Solist: Michael Mogl (Tenor)

Teile aus dem Gloria von Vivaldi (RV 589) und dem Weihnachtsoratorium von Bach (BWV 248),

Willcocks, Nun freu euch, ihr Christen Mendelssohn, Frohlocket ihr Völker

Franck, Panis Angelicus

26.12. 10.15 2. Weihnachtstag

Feierliche Musik mit Trompete und Orgel

Stefan Menath (Trompete), Michael Hauber (Kantor), Eva-Maria Leeb (Orgel)

Sehr geehrte Damen und Herren,
als Pfarrer der Dompfarreiengemeinschaft
St. Emmeram – St. Ulrich und Leiter der
Innenstadtseelsorge Regensburg habe ich
die einmalige Gelegenheit, die
denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung



des ehemaligen Pfarr- und Mesnerhauses der Pfarrei St. Emmeram zu planen
und zu gestalten.

Ein Ort der Begegnung, Kultur, Kunst, Bildung und Spiritualität – in einer
wunderbaren Symbiose aus Tradition und Moderne – soll entwickelt werden.
Das geplante „Emmeram Forum Regensburg“ wird vielfältige Angebote über
den religiösen Tellerrand hinaus schaffen – architektonisch anspruchsvoll und



harmonisch in den Bestand von St. Emmeram
integriert. Das Gebäude befindet sich an der
Schnittstelle zwischen dem historischen
Emmeramsplatz und der 1200-jährigen Basilika St.
Emmeram. Im Untergeschoss befindet sich das 1000-
jährige Tonnengewölbe der ehemaligen Michaelskapelle, das den
Hausbesuchern künftig als „Raum der Stille“ dienen soll.

Ehrenamtliche der verschiedenen Gremien, Vereine und Verbände der
Dompfarreien-gemeinschaft unterstützen mich bei der Umsetzung des
Pastoralkonzeptes.

Die Umsetzung des Projektes kostet ca. 4,4 Mio. Euro. Um das Projekt
verwirklichen zu können, müssen wir neben den kirchlichen und staatlichen
Fördergeldern einen beachtlichen Teil von allgemeinen Spenden in Höhe von
ca. 440.000 € aufbringen.

Der Verein „Welterbe Kulturfonds Regensburg – Die Förderer e. V.“ steht uns
für die Spendenaktion als Pate zur Verfügung.

Bitte unterstützen Sie das Projekt **Emmeram Forum Regensburg**
mit Ihrer Spende an:

Welterbe Kulturfonds Regensburg e. V. - Die Förderer e. V.

IBAN: DE46 7509 0300 0001 3691 30

BIC: GENODEF1M05

LIGA Bank eG Filiale Regensburg

VERWENDUNGSZWECK: Spende für Emmeram Forum Regensburg

BITTE
HELFEN SIE MIT!

PFARRER
ROMAN GERL

0171/9661033
roman-gerl@t-online.de

PFARRVIKAR
CHRISTIAN KALIS

0941/597-2266
christian.kalis@bistum-regensburg.de

DIAKON
ULRICH WABRA

0160/6387038
ulrich.wabra@bistum-regensburg.de

PASTORALREFERENT
JOHANNES DULLINGER

0941/597-1099
johannes.dullinger@bistum-regensburg.de

SOZIALSTATION MITTE-OST
PFLEGEDIENSTLEITUNG
BEATE EISENSCHINK

0941/798081
info@caritas-sozialstation-mitte-ost.de

KATH. PFARRAMT ST. EMMERAM
Niedermünstergasse 4
Telefon: 0941/597-1094
st-emmeram.regensburg@bistum-
regensburg.de

www.st-emmeram-regensburg.de

KATH. DOMPFARRAMT ST. ULRICH
Niedermünstergasse 4
Telefon: 0941/597-1090
Fax: 0941/597-1093
dompfarrei@bistum-regensburg.de

www.dompfarrei-regensburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag / Mittwoch / Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr



FERIENÖFFNUNGSZEIT:
Mittwoch
09.00 – 12.00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN DOMPFARREIENGEMEINSCHAFT
Kath. Dompfarramt St. Ulrich (Niedermünster),
Liga Bank eG Regensburg,
IBAN: DE49 7509 0300 00011003 86, BIC: GENODEF1Mo5
Kath. Pfarramt St. Emmeram,
Liga Bank eG Regensburg,
IBAN: DE45 7509 0300 00011011 37, BIC: GENODEF1Mo5



DOMPFARREIENGEMEINSCHAFT

ST. EMMERAM | ST. ULRICH